

Editorial

→ Wo sich Menschen Meinungen mithilfe von Massenmedien bilden, ist Propaganda nicht weit. Sie ist der Versuch, kollektive Überzeugungen und Emotionen zu formen, zu synchronisieren und für zielgerichtetes Handeln zu motivieren. Propaganda wird von unterschiedlichsten Akteuren eingesetzt. Staaten, Medien, Unternehmen, Gruppen, Einzelpersonen – sie alle nutzen ihre Instrumente für sich. Ob es darum geht, Kriege zu legitimieren, sich selbst, die eigene Leistung oder eigene Produkte besser dastehen zu lassen, oder darum, andere Meinungen und Menschen zu diffamieren.

Die Mittel für Propaganda sind heute vielfältiger als je zuvor. Waren früher Radio, Film, Fernsehen und Presse die wichtigsten propagandistischen Plattformen, so kommen heute die verschiedenen Netzwerke und Formate der digitalen Medien hinzu. Propaganda erschöpft sich längst nicht mehr in Worten, Bildern oder Zahlen. Algorithmen, Likes und Social Bots sind heute ebenfalls fester Bestandteil. Fake News stehen dabei für eine bedenkliche Entwicklung. Die Wirkung von Gerüchten und gezielten Falschmeldungen im Netz kann massiv sein – für einzelne Menschen, aber auch für Gruppen oder sogar Staaten.

Propaganda arbeitet mit den Ängsten und Hoffnungen der Vielen. Sie verspricht, zu den Starken, Guten, zu den Siegern zu gehören. Aber der Preis der einfachen Wahrheiten ist der Zusammenhalt durch Unterwerfung. Die Kehrseite geschlossener Systeme des Meinens ist die Gewalt gegen Andersdenkende und die oft genug neurotische Ausblendung realer Widersprüche.

Dass das Wort heute einen bösen Ruf hat, ist den geschichtlichen Erfahrungen geschuldet. In Deutschland diente die Propaganda der Nationalsozialisten dazu, den Massenmord von Staats wegen zu rechtfertigen und in ein geschlossenes Glaubenssystem zu integrieren. Dabei spielte der Antisemitismus eine wichtige Rolle. Die so entfesselte maßlose Gewalt nach innen und außen und die massenhafte „Gleichschaltung“ von Medien und Meinungen sind deshalb bis heute das Menetekel für allen Erfolg von Propaganda.

Propaganda ist kein Schicksal. Eine freie und kritische Presse, die öffentliche Vielfalt der Meinungen, offener Streit um Einstellungen und Werte sind mächtige Gegenkräfte gegen propagandistische Verkürzungen. Nicht zuletzt deshalb ist die Abschaffung der freien Presse eines der ersten Ziele von Diktatoren und autoritären Regimes.

Wir alle sind den Versuchungen und Zumutungen von Propaganda ausgesetzt. Doch jedes propagandistische System hat seine Risse und ausgeblendeten Zonen. Sie zu beleuchten ist der erste Schritt in die Freiheit und eigene Verantwortung. Und so stehen wir immer wieder vor einfachen Fragen: Wem kann und will ich wie weit vertrauen, wie gehe ich mit den Anderen, den behaupteten Gegnern und wie mit meinen Zweifeln um? Wie weit reicht mein Mut, mich meines eigenen Verstandes zu bedienen? **Thorsten Schilling**

Play it like Putin: Werbung für den Staat gibt's auch im Andenkenshop. Lenin, Stalin und der jetzige Kremlchef als Matrjoschka-Figuren



Inhalt

5

JETZT MAL EHRlich

Nicht nur Worte, auch Bilder können großen Einfluss auf unsere Meinung haben. Deswegen sollte man genau hinsehen.
Eine Ausstellung

10

ERLÖSE UNS

Wer sind die Blöden, die auf Propaganda reinfallen? Leider wir alle. Ein selbstkritisches Gespräch

14

QUELLE: INTERNET

Wie man merkt, ob ein Video, das in den sozialen Medien auftaucht, echt ist

16

PROPAGANDA? WIR DOCH NICHT!

Mit dem Sender Russia Today verbreitet der Kreml weltweit seine Sicht auf die Dinge

19

DRUCK ERZEUGT GEGENDRUCK

Das ist Samisdat! Über die Medien der DDR-Protestbewegung

20

GUTER KAMPF

In vielen Konflikten hat die US-Regierung auf Desinformation gesetzt



S. 32



22

ALLAH SCHICKT KEINE FREUNDSCHAFTSANFRAGEN

Wie radikale Islamisten Nachwuchs rekrutieren und was man dagegen machen kann

26

HA! HITLER WAR AUCH VEGETARIER!

Unser Schaubild zeigt die rhetorischen Tricks der Dampfplauderer

28

VOM KÜNSTLICHEN AUFREGEN

Social Bots nehmen immer mehr zu. Mit ihnen kann die öffentliche Meinung schnell manipuliert werden

32

IMMER MITTEN IN DIE PRESSE

In der Türkei, in Polen, Russland und Ungarn geraten Journalisten zunehmend unter Druck

36

SCHEISSNUMMER

Mit Statistiken und Zahlen kann man gut tricksen.
Wir schauen uns mal ein paar an

38

HALLE MAL HERHÖREN

Wie ein Ausländerfeind mit seinem Blog Stimmung macht

41

DAUMEN HOCH!

Mieses Geschäft: Unser Autor gibt Likes ab und bekommt dafür Geld



42

HALLELUJA

In vielen afrikanischen Ländern verbreiten christliche Kirchen erfolgreich ihre Botschaft

44

NEID UND MISSGUNST

Wie ist in Deutschland der Antisemitismus entstanden, und wie konnte es zum Holocaust kommen?
Ein eminent wichtiges Gespräch

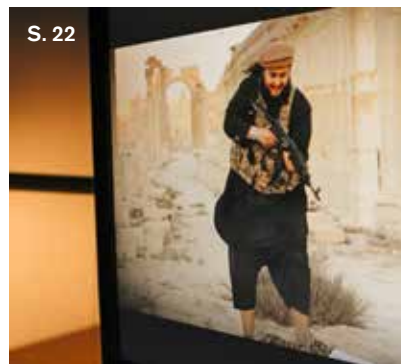
48

K-POP FÜR DIE OTTER

Die Südkoreaner beschallen Nordkorea mit Musik und Parolen

50

IMPRESSUM & VORSCHAU



S. 22

Alles Lüge

Lest mehr fluter!
Spart Geld!
[www.fluter.de/
heft-Abo](http://www.fluter.de/heft-Abo)